

„Beim Verkehr ist es wie beim Fußball – jeder weiß, wie es besser gehen würde.“
Verkehrslandesrat Anton Lang bei unserem Runden Tisch zum Thema Verkehr KK



„Wir brauchen einen



Nagl und Eibinger-Miedl fördern die „Grazer Winterwelt“.

FISCHER

Graz: Winterwelt Wirtschaftshit!

■ Bereits seit 2005 ist der Karmeliterplatz in Graz Treffpunkt für Jung und Alt. Die „Grazer Winterwelt“, deren Eisfläche jetzt auf 1000 Quadratmeter erweitert wird, ist inmitten der City Besuchermagnet und hat ökonomischen Mehrwert für die gesamte Steiermark. Landesrätin **Barbara Eibinger-Miedl** und Bürgermeister **Siegfried Nagl** gaben ein klares Bekenntnis, die Winterwelt weiter zu fördern.



Das VP-Frauenteam um Ministerin J. Bogner-Strauß (Mitte) OVP FRAUEN GRAZ

VP-Frauen mit neuer Initiative

■ Am 12. November 1918 wurde in Österreich das Wahlrecht für Frauen eingeführt. Den 100. Jahrestag dieses Ereignisses nahmen am Freitag VP-Frauenministerin **Juliane Bogner-Strauß** und die Grazer VP-Frauen um Gemeinderätin **Sissi Potzinger** und Nationalrätin **Martina Kaufmann** zum Anlass, die Initiative „Graz. Stark. Weiblich“ vorzustellen, mit der in den nächsten Monaten ein „modernes Zukunftsprogramm“ für „die Frauen in unserer Stadt“ erarbeitet werden soll.



Video auf www.grazer.at

Wolfgang Malik, Viktor Larissegger, Elke Kahr, Anton Lang und Andreas Solymos (v. l.) beim Runden Tisch LACH

derGrazer

Blitzumfrage



Wofür brauchen Sie einen Masterplan?

ALLE FOTOS: DER GRAZER



„Ich bräuchte einen guten Masterplan für mein bevorstehendes Auslandssemester in Mexiko.“
Ilena Zeller, 22, Studentin



„Jeder braucht den Masterplan für sein Leben! Für Struktur im Leben, eine Ausbildung und Hobbys.“
Thorsten Schwarz, 28, Student



„Ich hab ihn bereits: Ich möchte mir einen Bus kaufen und in der Pension durch die ganze Gegend fahren.“
Margit Ficzkó, 51, selbstständig



„Dass mein Sohn eine eigene Wohnung bekommt. Das ist momentan mein Masterplan.“
Kurt Schinko, 58, Holding Graz



„Ich brauche einen Plan, wie ich eine Karriere und ein Familienleben einmal unter einen Hut bringen kann.“
Sarah Steiner, 19, Studentin

TOP



GETTY, STUWO

Millionen für mehr Fernwärme

Um 12,6 Millionen Euro bauen Land und Stadt das Grazer Fernwärme-Hauptnetz aus – für eine bessere Luft in der Stadt.

Wieder blutiger Vorfall in der Karlau

Erneute Gewalt im Knast: Ein Insasse wurde von einem Mithäftling mit einem Messer lebensgefährlich verletzt.



FLOP

Verkehrs-Masterplan!

RUNDER TISCH. Die Spitzen der Grazer und der steirischen Verkehrspolitik sind sich einig: Es braucht dringend einen Masterplan!

Von Tobit Schweighofer

☞ tobit.schweighofer@grazer.at

Verkehrs-Staus, Feinstaub, keine Parkplätze, mangelhaftes Öffi-Angebot, alternative Zukunftsvisionen und und und: Die Liste mit heißen Mobilitätsthemen ist lang. Prominenter hätte unser Runder Tisch im San Pietro kaum besetzt sein können: Verkehrs-Landesrat **Anton Lang**, Verkehrsstadträtin **Elke Kahr**, Holding-Vorstand **Wolfgang Malik**, WK-Regionalstellenleiter **Viktor Larissegger** und Mobility-LAB-Projektleiter **Andreas Solymos** diskutierten eindringlich über die aktuelle Verkehrs- und Mobilitätssituation in Graz und der Steiermark.

Dabei wurde schnell eines ersichtlich: Es gibt auf allen Ebenen Pläne, Strategien und Konzepte, aber um die Verkehrsprobleme künftig lösen zu können, braucht es einen gemeinsamen Masterplan. In diesem Punkt waren sich alle Gesprächsteilnehmer einig. Denn es muss bald gehandelt werden, sonst stoßen wir im Verkehr endgültig an unsere Grenzen.

Öffi-Ausbau

Das Grundproblem: Alle Prognosen gehen davon aus, dass der Individualverkehr in Graz in den nächsten Jahren immer weiter zunehmen wird, doch die Infrastruktur stößt schon jetzt an ihre Grenzen, und die öffentlichen Verkehrsmittel sind noch bei Weitem nicht so weit ausgebaut, um einen Umstieg vom Auto auf Bus oder Bim verkraften zu können. „Wenn morgen 20 Prozent der Autofahrer mit Öffis fahren würden, hätte das ein riesiges Chaos zur Folge“, erklärt Malik. So ist es kein Wunder, dass alle Verkehrsexperten dringend ei-

nen Öffi-Ausbau anstreben, ohne aber den Individualverkehr zu vergessen.

Das Land hat darum auch erstmals zum Bim-Ausbau in Graz 39 Millionen Euro dazugezahlt, wie Landesrat Lang betont. „Aber wir müssen auch den Fokus auf die Ein- und Auspendler legen und die Leute draußen abholen. Also in Gleisdorf oder Weiz zum Beispiel. Nur so können wir vom Individualverkehr wegkommen.“

Mini-U-Bahn und ÖV

Verkehrsstadträtin Kahr hingegen will den Gehweg-Ausbau forcieren und den Mikro-ÖV in entlegene Gebiete übernehmen. „Gerade in den Außenbezirken gibt es viele Stellen, an denen die Situation für Fußgänger alles andere als ideal gelöst ist. Hier müssen wir dringend etwas machen.“

Andreas Solymos hingegen ist ein Befürworter neuer, kreativer Ideen und Lösungen. „In fünf bis zehn Jahren wird zum Beispiel Car-Sharing nicht aufzuhalten sein. Auch soge-

nannte Visionen wie die Murgondel oder die Mini-U-Bahn müssen geprüft werden, was wir ja auch tun.“ Hinsichtlich des Feinstaubes erhofft er sich bis 2030 eine komplette Öffi-Umstellung auf emissionsfreie Antriebe.

Masterplan

Dennoch müsse es ein Bekenntnis zu Autos in der Innenstadt geben, fordert WK-Regionalstellenobmann Larissegger. „Die Kunden brauchen den Individualverkehr, 40 Prozent von ihnen kommen aus dem Umland zum Einkaufen in die City. Zumindest über Tiefgaragen muss man nachdenken.“

Um all diese Konzepte unter einen Hut zu bringen, brauche es eben einen Masterplan. „Wir müssen wissen, wohin wir wollen“, fordert Larissegger. Dieser Plan wird wohl bald kommen. Lang will jetzt auf Basis des Runden Tisches eine Gruppe einrichten, die sich mit der Erstellung eines solchen dringend notwendigen Planes auseinandersetzen soll.

GRENZENLOSES REISEVERGNÜGEN

8142 WUNDSCHUH • HAUPTSTR. 98
TEL. 03135/503-30 • FAX DW 20

WWW.ORBISREISEN.COM

Reisebüro
ORBIS

Winterzeit
ist Reisezeit!

Sa, 1.12. Traditioneller Adventmarkt auf der Pürgg & Pfarrkirche Johnsbach €48,-

Busfahrt, Besuch des Adventmarktes in Pürgg & Reiselgt.

So, 9.12. Wolfgangseer Advent €50,-

Busfahrt, Besuch der Adventmärkte in St. Gilgen, Strobl & St. Wolfgang am See, Reiseleitung

So, 9.12. „Bodyguard“ - Das neue Musical im Ronacher Wien €125,-

Busfahrt, Musickarte der Kategorie A & Reiseleitung

Mi, 26.12. „Der Nussknacker“ zum Stefanitag in der Oper Marburg €65,-

Busfahrt, Werkeinführung, Opernkarte & Reiseleitung

Sa, 19.1. „Holiday on Ice“ in Wien €99,-

Busfahrt, Karte für die Eisrevue der Kategorie C, Reiseleitung

